

## KVSH sichert gynäkologische Versorgung in Brunsbüttel

**Bad Segeberg, 16.08.2019**

Die gynäkologische Versorgung in Brunsbüttel ist vorerst gesichert. Anfang der Woche verdichteten sich Informationen und die KVSH erhielt Kenntnis, dass nicht nur die Schließung der ambulanten gynäkologischen Versorgung am MVZ Brunsbüttel droht, sondern dass aus Krankheitsgründen die Praxis momentan komplett stillgelegt ist. Presseberichte über diese Entwicklung führten noch am gleichen Tag zu einer hohen Nachfrage bei der Terminservicestelle der KVSH sowie bei den niedergelassenen Gynäkologen der Umgebung.

Die KVSH suchte umgehend Gespräche mit dem WKK als Träger des MVZ, um kurzfristig eine Krankheitsvertretung anzubieten und gleichzeitig in Verhandlungen zu treten, um die Fortführung einer dauerhaften gynäkologischen Versorgung in Brunsbüttel sicherzustellen.

Diese Bemühungen waren jetzt erfolgreich: Ab dem 26. August wird die gynäkologische Praxis am MVZ montags bis freitags von 9 bis 13 Uhr geöffnet haben und unter der bisherigen Telefonnummer erreichbar sein. Alle gynäkologischen Leistungen einschließlich Schwangerenbetreuung und Vorsorgeuntersuchungen werden angeboten werden.

Die KVSH geht davon aus, dass das WKK als Träger des MVZ Brunsbüttel sich Verhandlungen um die Freigabe der gynäkologischen Arztstellen in Brunsbüttel nicht verschließen wird, sodass eine dauerhafte Lösung an diesem Standort gefunden werden kann.